



Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Fiefbergen
(FIEFB/BA/01/2019) vom 13.03.2019

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hans-Werner Bauer

zugleich Protokollführer

Mitglieder

Herr Rüdiger Aumann

Herr Frank-Peter Herdel

Frau Susanne Johnsen

Frau Dorothee Runge

Gäste

Frau Ute Krohe

Gemeindevertreterin

Frau Silke Lorenzen

Bürgermeisterin

Beginn: 19:30 Uhr

Ende 21:45 Uhr

Ort, Raum: 24217 Fiefbergen, St. Florian Weg 2,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Einwohnerfragestunde
5. Bürgerbeteiligung Solarpark Fiefbergen
6. Planung für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen
7. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Hans-Werner Bauer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden Mitglieder, Gemeindevertreter und den anwesenden Bürger Hans Richard Bern.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

keine

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es wird einstimmig beschlossen den Tagesordnungspunkt 8 „Grundstücksangelegenheiten“ und Tagesordnungspunkt 9 „Verschiedenes“ der Tagesordnung in der nichtöffentlichen Sitzung zu behandeln.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Herr Bern fragt nach zum Stand des Solarpark.
Frau Lorenzen beantwortet die Frage unter Punkt 5.

TO-Punkt 5: Bürgerbeteiligung Solarpark Fiefbergen

Bürgermeisterin Frau Lorenzen informiert über den Stand Solarpark Fiefbergen.

Es sind Stellungnahmen vom Kreis Plön und von der Landesplanung eingegangen. Die sehen allerdings nicht gut aus.

Seitens der Landesplanung und des Kreises Plön bestehen Bedenken gegenüber der Planung.

Nach Mitteilung von Herrn Griesbach können wir auf die vorzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung verzichten. Die Stellungnahme der Landesplanung können wir nämlich nicht abwägen.

Herr Kalke lässt gerade die Situation von seinen Juristen prüfen, ob es Sinn macht weiter zu machen oder nicht.

Herr Kalke wird zur GV am 03.04.2019 kommen und über das weitere Vorgehen berichten. Wir müssen einfach abwarten, wie es weiter geht.

TO-Punkt 6: Planung für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen

Bisher haben wir den Behindertengerechten Umbau von den Bushaltestellen zurückgestellt. 2016 ist schon mal ein unverbindliches Angebot vom Ingenieurbüro Levsen erstellt worden, für die Erstellung von Förderanträgen.

Nach Vorgabe des Kreises Plön muss für jede Bushaltestelle ein separater Förderantrag gestellt werden.

Diese können noch bis 2022 gestellt werden.

Bmg. Frau Lorenzen und Bauausschussvorsitzender Hans-Werner Bauer wollen mit Herrn Dietrichsen von der Fa. Stoltenberg sprechen, uns ein unverbindliches Kostenangebot zu

erstellen für den Umbau einer Bushaltestelle, damit wir eine Vorstellung haben von den Kosten des Umbaus einer Bushaltestelle.

TO-Punkt 7: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Bauer fragt nach, ob für die Zukunft neue Hundekottütenbehälter aus Metall angeschafft werden können. Die jetzigen Behälter sind recht oft beschädigt. Herr Bauer soll Angebote einholen.

Herr Aumann fragt nach ob sich die Parkplatzsituation in der Bürgermeister-Armin-Stoltenberg Straße verbessert hat. Dazu gab es eine positive Aussage.

Gleichzeitig sprach Herr Aumann das Parken von PKW in der Spitze der Dorfstraße Abbiegung Richtung am Bahndamm an. Frau Lorenzen will mit dem betreffenden Anwohner sprechen.

Herr Bauer fragt nach, ob die Anschreiben zur Bordsteinreinigung der Straßen im Appelhof Erfolg hatten. Frau Lorenzen äußert sich positiv dazu.

Frau Runge fragt nach der Bank im Wanderweg Spielplatz Richtung L50. Herr Bauer kümmert sich darum. Gleichzeitig bittet Sie um die Versetzung des Müllbehälters, der zurzeit neben der alten Bank steht.

Frau Johnsen fragt ebenfalls an, ob eine neue Bank aufgestellt werden kann im Wanderweg ehemals Hofstelle Finck Richtung Krokauer Weg. Herr Bauer soll ein Kostenangebot für eine Bank einholen.

Frau Krohe schlägt vor eine Blumenwiese (Wildblumensaat) auf der neu erworbenen Grundstücksfläche vor den Spielplatz / Parkplatz im St. Florian-Weg anzulegen. Der Vorschlag wird positiv angenommen.

Frau Krohe kümmert sich darum.

Es wird angeregt den Dorfteich abzufischen, weil zu viele Fische vorhanden sind. Es muss noch geklärt werden, was mit den alten Karpfen passieren soll, denn diese sind eigentlich nicht mehr essbar. Herr Bauer will nach einer Lösung dafür suchen.

gesehen:

gez. Hans-Werner Bauer
- Ausschussvorsitzender / Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -